

2. die auf Erbauung einer Straße am rechten Elbufer von Loschwitz nach Dresden gerichteten Petitionen der Königlichen Staatsregierung zur Kenntnisknahme zu übergeben.

Die Deputation beantragt:

die zweite Kammer wolle allenthalben bei ihrem Beschlusse stehen bleiben.

Dresden, den 22. März 1888.

Die Finanzdeputation A der zweiten Kammer.

Uhlemann (Görlitz), Vorsitzender. Kirbach. Georgi. Härtwig, Berichterstatter.
Steyer. Bönisch. Hauschild. Knechtel. von Dohlschlägel. Starke.

176.

A n z e i g e

der Beschwerde- und Petitions-Deputation der zweiten Kammer.

Eingegangen am 22. März 1888.

Es ist

die Petition Traugott Leberecht Keil's in Sohland an der Spree, Entschädigung für in Baupolizeisachen angeblich gehabte Vermögensverluste betreffend,

wegen Nichtinhaltung des Instanzenzuges auf Grund von § 23 f der Landtagsordnung

für unzulässig zu erklären.

Dresden, am 22. März 1888.

Die Beschwerde- und Petitions-Deputation der zweiten Kammer.

Dr. Schill, Vorsitzender. Dr. Mehnert. von Trebra. Weigang. Böhm.
Däbritz. Heymann. Jungnickel. von Sendewitz. Weßlich.